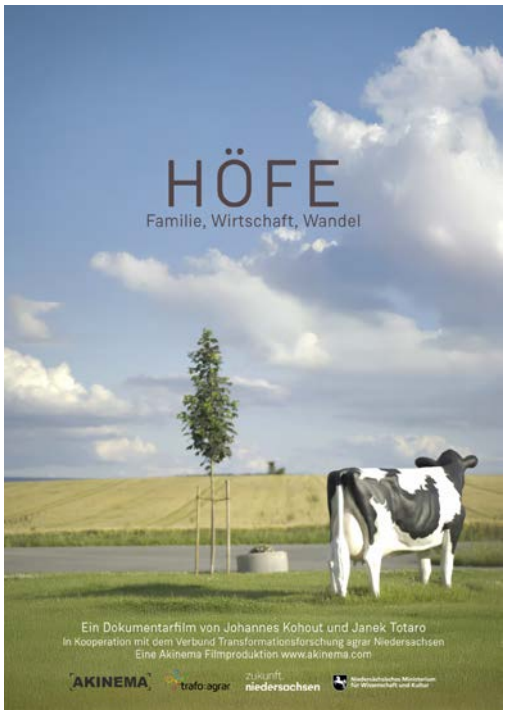
PLATTFORM LANDWIRTSCHAFTLICHE SOZIO-ÖKONOMIE

organisiert von: AgrarBündnis

Die „Plattform landwirtschaftliche Sozio-Ökonomie“ zeigt:

„HÖFE – Familie, Wirtschaft, Wandel“

Ein Dokumentarfilm von Janek Totaro und Johannes Kohout



© Bildrechte: AKINEMA (www.akinema.com)

25. November 2026
19:00 Uhr
Einlass ab 19:30 Uhr

Unikino Göttingen
Hörsaal 011,
Zentrales Hörsaalgebäude Uni, (ZHG),
Platz der Göttinger Sieben 5,
37073 Göttingen
(HINWEIS: nicht am Wilhelmsplatz 1 in Göttingen)

Weitere Informationen:
www.landwirtschaft-sozioökonomie.de

Der Dokumentarfilm von Janek Totaro und Johannes Kohout eröffnet einen umfassenden Blick auf die Landwirtschaft in Niedersachsen. Er zeigt die Betriebe in ihrem Alltag und stellt deren Herausforderungen, die sich aus dem Wandel ergeben, ins Zentrum des Films.

„Höfe“ im Rahmen des Unikinos Göttingen zu zeigen, ist kein Zufall. Die Veranstalter*innen laden besonders die Studierenden im Fachbereich Agrarwissenschaft und andere junge Landwirtinnen und Landwirte ein.

Im Anschluss diskutieren die Zuschauer*innen in einem Filmgespräch mit:

- ***Birte Pape** · Bäuerin auf dem Milchhof Lutherbeck (Landkreis Göttingen)*
- ***Friederike Erle** · Studentin an der Uni Göttingen, Fachbereich Agrarwissenschaften stellvertretende Vorsitzende der niedersächsischen Landjugend*
- ***Oliver Klein** · Geschäftsführer der Agrarsozialen Gesellschaft e.V.*

Moderation:
***Karin Jürgens** · Geschäftsführerin des AgrarBündnis e.V.*

rentenbank
Gefördert von der Landwirtschaftlichen Rentenbank

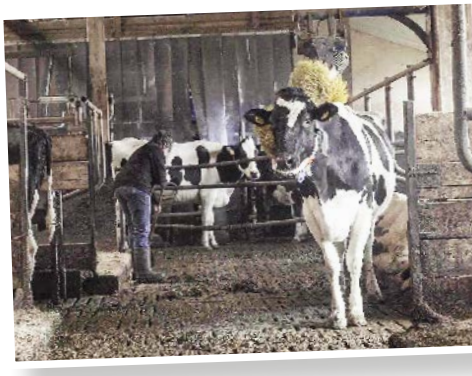
Fortsetzung ▶▶▶



PLATTFORM LANDWIRTSCHAFTLICHE SOZIO-ÖKONOMIE
organisiert von: Agrar Bündnis

„Viel wird gesprochen über die Landwirtschaft. Darüber, was sie ist, leisten muss, einmal werden soll. Doch was zeigt sich, wenn man nicht fordert, sondern zuhört? Der Film begleitet vier landwirtschaftliche Höfe in Niedersachsen – zwei Milchviehbetriebe und zwei Schweinehöfe, ökologisch wie konventionell, groß wie klein. Er folgt ihrer alltäglichen Arbeit: Routinen im Stall, Entscheidungen im Büro, Gespräche im Betrieb. Um sie herum versammeln sich Stimmen aus Wissenschaft, Politik und Beratung – ein Echo dessen, was von außen an sie herantritt. Der Film vermeidet die großen Fragen zur Zukunft der Landwirtschaft und gibt doch Antworten. Denn zwischen familiärer Verantwortung, wirtschaftlichem Druck und gesellschaftlichen Forderungen zeigen sich in leisen Zwischentönen die Umrisse eines stetigen Veränderungsprozesses. Ein dokumentarisches Porträt über landwirtschaftliche Arbeit als Spiegel einer Branche – und über Betriebe, die täglich produzieren, was wir täglich konsumieren.“

© Bildrechte AKINEMA (www.akinema.com)



***Janek Totaro** und **Johannes Kohout** sind Regisseure und Produzenten in der Akinema Film- und Medienproduktion (Göttingen). Der Film wurde erstellt mit: Verbund Transformationsforschung agrar, BMEL Nds., Department für Nutztierwissenschaften Göttingen, Landwirtschaftskammer Nds. und diversen landwirtschaftlichen Produktionsbetrieben. In Kooperation mit: Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen.*

PLATTFORM LANDWIRTSCHAFTLICHE SOZIO-ÖKONOMIE
organisiert von: Agrar Bündnis

AgrarBündnis e. V.
Karin Jürgens
Heiligenstädter Str. 2
37130 Gleichen

E-Mail: juergens@agrarbuendnis.de
www.landwirtschaft-soziooekonomie.de

rentenbank
Gefördert von der Landwirtschaftlichen Rentenbank